



TecArt nutzt IndependenceKey für die Verwendung mit eigener CRM-Software

TecArt nutzt IndependenceKey für die Verwendung mit eigener CRM-Software. Software-Hersteller bindet Verschlüsselungslösung für Cloud Services ein. Großostheim/ Erfurt, 15. Oktober 2013 - Kürzlich hat Mehrwertdistributor Intellicomp seine Verschlüsselungslösung IndependenceKey vorgestellt. An den PC oder das Notebook angeschlossen, verschlüsselt dieser USB-Stick Dateien und Ordnerstrukturen auf dem Rechner, auf Fileservern oder auf angebundenen Cloud-Speichern. Darüber hinaus können die Daten hochsicher mit anderen Usern ausgetauscht werden. Diese Verschlüsselungsmethode bietet ab sofort auch der Erfurter Softwareentwickler TecArt an, der den IndependenceKey für die Nutzung mit der TecArt-CRM Software freigegeben hat. Ob Offlinespeicherung von Backup-Daten oder Dateiverschlüsselung innerhalb des browserbasierten CRM (Customer Relationship Management)-Systems: Mit dem Stick behalten Anwender und Unternehmen ihre Daten jederzeit unter Kontrolle. Der auf sichere Cloud Inhouse-Services spezialisierte Anbieter TecArt hält mit seinem eigenentwickelten TecArt-CRM ein umfassendes System für das Informations- und Kundenbeziehungsmanagement bereit. Damit können Anwender sämtliche Daten und Informationen verwalten sowie Geschäftsprozesse orts- und zeitunabhängig managen. Die Cloud-Variante TecArt-CRM Mobile arbeitet webbasiert, d.h. der User benötigt neben seinen Zugangsdaten nur eine Internetverbindung sowie einen gängigen Browser. Die Inhouse-Lösungen greifen dagegen auf ein eigenes internes Firmennetzwerk zurück, können aber jederzeit über eine Internetverbindung nach Außen - zur mobilen Nutzung - angebunden werden. Verschlüsselung im USB-Format. Um die Sicherheit seiner Lösungen noch weiter zu verstärken, hat TecArt den IndependenceKey für den Einsatz mit seiner Software erfolgreich getestet. Der Aluminium-Stick, gefertigt vom Schweizer Anbieter Quantec SA, verfügt über zwei USB-Schnittstellen. Eine dient als Anschluss an das Computersystem; eine zweite zur Ankopplung weiterer USB-Geräte und IndependenceKeys. Zusätzlich sind ein Authentifizierungs- und Anti Cloning-Chip integriert. Ein spezieller Encryption-Key-Generator stellt sicher, dass jede Datei mit einem eigenen Schlüssel verschlüsselt wird. Jeder IndependenceKey ist mit einer eigenen ID versehen und besitzt eine "Security Cap". Dabei handelt es sich um einen ansteckbaren zweiten Sicherheitsstick, der als Backup-System für die gespeicherten Schlüsseldaten des IndependenceKey fungiert. Die Security Cap ist eine 1:1-Assoziation des dazugehörigen Sticks. Sicheres Datenbackup auf den lokalen PC. Mit dem IndependenceKey stehen Anwendern der TecArt-CRM Software ab sofort zahlreiche Einsatzmöglichkeiten zur Verfügung, wie z.B. ein verschlüsseltes Backup. Viele Anwender sichern die im CRM vorhandenen Strukturen auf einem lokalen PC, dessen Sicherheit jedoch meist niedriger als im CRM-System ist. Für ein sicheres lokales Backup steckt der Nutzer seinen IndependenceKey in den Rechner und schließt an den rückwärtigen USB-Eingang einen USB-Datenträger an. Daraufhin lässt sich die Datensicherung direkt auf den Datenträger durchführen: Alle Sicherungsdaten werden verschlüsselt abgespeichert und sind sofort vor unberechtigtem Zugriff geschützt. Pairing über Unternehmensgrenzen hinweg. Besitzen mehrere User einen eigenen IndependenceKey, lassen sich die Geräte mittels Pairing-Funktion miteinander verbinden und Daten sicher austauschen. Wurden die Geräte einmal miteinander verknüpft, sind sie sich fortan bekannt. Auf diese Weise lassen sich verschlüsselte Daten, auch innerhalb eines CRM-Systems, mit ausgewählten Usern sicher teilen. So zum Beispiel im Projektmodul des TecArt-CRM: Hier können Projekte umfassend organisiert und auch mit externen Mitarbeitern geteilt werden. Besitzen alle Projektteilnehmer einen IndependenceKey, kann der gesamte Projektbereich sicher verschlüsselt und mit allen berechtigten Personen geteilt werden. Insbesondere für Agenturen, Steuerberater und andere Unternehmen, die regelmäßig sensible Daten mit ihren Kunden, Klienten oder Mandanten austauschen, ist das Pairing interessant. Denn besitzt der Empfänger ebenfalls einen IndependenceKey, können sämtliche Informationen sicher miteinander ausgetauscht werden. Lauscher aussperren. Zudem lässt sich der Versand von E-Mail-Anhängen und Zip-Containern absichern. Dazu verschlüsselt der Nutzer die zu versendende Datei sowohl auf seinem eigenen Stick als auch auf dem des Empfängers und versendet die Datei anschließend über den Mailclient. Der Empfänger kann mit der Datei wie gewohnt weiterarbeiten. Darüber hinaus lassen sich im TecArt-CRM Downloadlinks via E-Mail versenden. Ist die zu teilende Datei mit dem IndependenceKey verschlüsselt, ist diese Funktion auch ohne Rechteeinschränkung auf die URL sicher. "Wir sind vom Konzept des IndependenceKey begeistert", kommentiert Christian Fischer, Geschäftsführer TecArt. "Der Stick verschlüsselt Daten hochsicher bei gleichzeitig unkomplizierter Bedienung. Außerdem überzeugte uns, dass der User seine Arbeitsweise nicht ändern muss. Er kann wie gewohnt mit Dokumenten, Tabellen etc. arbeiten und sie nach Fertigstellung verschlüsselt abspeichern. Im nächsten Schritt arbeiten wir an einer Einbindung der VoIP-Schnittstelle des Key, um direkt aus unserer Applikation heraus hardwareverschlüsselte Telefonate über den Stick zu ermöglichen." Weitere Informationen sind unter <https://www.tecart.de/independence-key> zu finden. Hochauflösendes Bildmaterial kann unter intellicomp@sprenge-pr.com angefordert werden. Über TecArt. Mit dem TecArt-CRM hat die Erfurter Firma TecArt eine Business-Lösung für Unternehmen jeglicher Größe und Branche entwickelt. Die Software fasst alles zusammen, was zuvor auf verschiedene Programme verteilt wurde, wie z. B. E-Mails, Kontakte, Termine, Aufgaben, Projekte, Angebote, Kundenverwaltung, Projektsteuerung und Dienstplanung. Weitere Informationen unter www.tecart.de. Über Intellicomp. Der Value Added Distributor und erfahrene Spezialist für Unternehmenssicherheit Intellicomp steht als Lösungspartner seinen IT-Reseller- und Hersteller-Partnern beratend sowie mit dem entsprechenden Support im Tagesgeschäft zur Seite. Im Fokus liegt dabei die Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen speziell für den deutschen Markt, sowohl bei der Entwicklung als auch bei der Integration und dem Betrieb der Lösungen. Dabei konzentriert sich Intellicomp auf die Bereiche Datenschutz, Datensicherheit, Datenarchivierung und Datenmanagement. Zum Einsatz kommen modulare, eigens von den Spezialisten geprüfte Lösungen. Weitere Informationen: Intellicomp GmbH, Mühlstr. 50, 63762 Großostheim, www.intellicomp.de. Ansprechpartner: Christian Nowitzki. Tel.: +49-6093-369998-1, Fax: +49-6093-369998-8, E-Mail: cnowitzki@intellicomp.de. 

Pressekontakt

Intellicomp

63877 Sailauf

cnowitzki@intellicomp.de

Firmenkontakt

Intellicomp

63877 Sailauf

cnowitzki@intellicomp.de

Über Intellicomp: Intellicomp wurde 2004 als Beratungsunternehmen von Christian Nowitzki gegründet. Ziel war es Systemhäuser im Bereich der Archivierung sowie der Unternehmensabsicherung beratend zu unterstützen. Seither hat sich die Intellicomp zu einem Value Added Distributor entwickelt und berät nicht mehr nur Systemhäuser, sondern ebenso Hersteller in der Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen speziell in Deutschland, mit dem Ziel die entstehenden Lösungen im eigenen Portfolio abzubilden. Weitere Informationen unter: www.intellicomp.de.